

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

(Stand: 24.05.2018)

## 1. Zustandekommen des Vertrages:

Durch Anmeldung zu einer Veranstaltung der Volkshochschule Mettmann-Wülfrath (VHS) oder Zahlung des Teilnahmeentgeltes einerseits und Annahme durch die VHS andererseits wird ein privatrechtlicher Vertrag geschlossen. Es besteht die Möglichkeit zur persönlichen, schriftlichen, E-Mail-, Fax- und Internet-Anmeldung.

## 2. Teilnahme, Zulassung, Zulassungsbeschränkung, Beschränkung der Teilnehmendenzahl:

An den Veranstaltungen der VHS kann jede/ jeder teilnehmen, die/ der das 15. Lebensjahr vollendet hat, sofern nicht besondere Veranstaltungen für einen jüngeren Teilnehmendenkreis durchgeführt werden. Bei abschlussbezogenen Veranstaltungen kann die Teilnahme von bestimmten Voraussetzungen abhängig gemacht werden. Zu den Veranstaltungen der VHS kann grundsätzlich nur eine begrenzte Zahl von Teilnehmenden zugelassen werden. In besonderen Einzelfällen behält sich die VHS vor, Teilnehmende zu Lehrveranstaltungen nicht zuzulassen. Auf Ziffer 9 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen wird verwiesen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet.

## 3. Rücktritt vom Vertrag, Leistungsverweigerungsrechte:

Liegen für eine Kursveranstaltung der VHS nicht genügend Anmeldungen vor, kann die VHS vom Vertrag zurücktreten. Die VHS behält sich vor, einzelne im Veranstaltungsprogramm aufgeführte Veranstaltungen nicht durchzuführen, wenn die zur Verfügung stehenden Finanzmittel nicht ausreichen. Programmänderungen aus aktuellem Anlass etwa wegen Erkrankung einer Dozentin/ eines Dozenten bleiben vorbehalten. Die VHS kann auch aus Gründen, die in der Person einer/ eines Kursteilnehmenden liegen, vom Vertrag zurücktreten. Die VHS ist berechtigt, Kursteilnehmenden den Besuch von Veranstaltungen so lange zu verweigern, bis das Teilnahmeentgelt vollständig entrichtet ist. Der

Rücktritt von einer VHS-Veranstaltung ist nur möglich bei einer schriftlichen Rücktrittserklärung bis spätestens 10 Werktage vor Veranstaltungsbeginn. Bei fristgerechter Abmeldung wird das gezahlte Entgelt abzüglich der Verwaltungspauschale erstattet. Der Rücktritt innerhalb von 10 Werktagen vor Veranstaltungsbeginn ist auf schriftlichen Antrag nur möglich, wenn ein Ersatzteilnehmer/ eine Ersatzteilnehmerin angemeldet wird. In besonders gelagerten Einzelfällen kann abweichend von den obigen Regelungen aufgrund eines schriftlichen Antrages entschieden werden. Die obige Rücktrittsregelung gilt nicht für Veranstaltungen, die einen gesonderten Stornotermin ausweisen. Bei Integrationskursen gelten die Bestimmungen des BAMF. Bei Studienreisen finden die Bestimmungen des Reisevertragsrechts Anwendung.

## 4. Zahlung des Teilnahmeentgeltes:

Mit der Anmeldung kann eine Einzugsermächtigung zur Abbuchung erteilt werden. Der fällige Betrag wird 10 Werktage nach Beginn der Veranstaltung abgebucht. Bei Integrationskursen gelten die Bestimmungen des BAMF. Das Teilnahmeentgelt kann auf folgendes Konto überwiesen werden:

SEPA-Überweisung:  
IBAN: DE45301502000001713304  
BIC: WELADED1KSD  
Kreissparkasse Düsseldorf

Gläubiger-Identifikationsnummer der VHS: DE68VHS00000626723

Die Zahlungspflicht entsteht sofort mit der Anmeldung. Rechtsgrundlage ist die Entgeltordnung in der jeweils geltenden Fassung. Sie kann während der Öffnungszeiten in den Geschäftsstellen eingesehen werden. Sollte die Abbuchung des Teilnahmeentgeltes durch einen Umstand, den die VHS nicht zu vertreten hat, unmöglich sein, wird eine Bearbeitungsgebühr von 10,00 € erhoben. Wird nach der Fälligkeit des Teilnahmeentgeltes kein Zahlungseingang festgestellt, so wird zunächst eine Zahlungserinnerung an die Teilnehmerin/ den Teilnehmer gerichtet. Wird nach dieser Aufforderung innerhalb von 10 Werktagen das Teilnahmeentgelt nicht gezahlt, wird eine zweite Zahlungsaufforderung versandt. Zuzüglich zu dem

Teilnahmeentgelt wird dabei eine Kostenpauschale in Höhe von 10,00 € erhoben.

## 5. Erstattungen von Entgelten:

Entgelte werden voll oder anteilig erstattet, wenn eine geplante Veranstaltung aus Gründen, die die VHS zu vertreten hat, nicht oder nur teilweise durchgeführt wird. Es erfolgt ausschließlich eine bargeldlose Erstattung des Teilnahmeentgeltes auf ein Konto der/ des Berechtigten oder einer/ eines Bevollmächtigten. Auf § 6 der Entgeltordnung für die VHS Mettmann-Wülfrath in der jeweils gültigen Fassung wird verwiesen.

## 6. Entgeltermäßigungen:

Entgeltermäßigungen erhalten nach § 4 Abs. 3 der Entgeltordnung Schülerinnen/ Schüler bis 18 Jahre, Studierende bis 27 Jahre, Auszubildende, Freiwillige (BFD, FSJ), Leistungsempfängerinnen und -empfänger nach SGB II, III, XII und auf besonderen Antrag.

Ein nachträglicher Anspruch auf Entgeltermäßigung kann nicht geltend gemacht werden. Diese Regelungen gelten grundsätzlich für alle Veranstaltungen mit Ausnahme von Studienreisen/ Studienfahrten, Materialkosten, Verpflegungs-, Fahrt- und Übernachtungskosten, bei Wochenendseminaren und bei Kursen, bei denen keine Ermäßigung gewährt wird.

## 7. Entgeltbefreiung:

Die Möglichkeit zur Entgeltbefreiung besteht auf Antrag (vgl. § 4 der Entgeltordnung für die VHS).

## 8. Haftung:

Für Unfälle und Diebstähle übernimmt die VHS keine Haftung; im Übrigen gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Eine Haftung – gleich aus welchem Grunde – beschränkt sich ausschließlich auf Fälle von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

## 9. Bestandteil des Vertrages:

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Volkshochschule Mettmann-Wülfrath werden Bestandteil des Vertrages zwischen dem Kursteilnehmenden und der VHS. Werden die vorstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen im Einzelfall von der/ dem Teilnehmenden nicht anerkannt, ist eine Anmeldung zu einer Veranstaltung der VHS nicht möglich.

# Datenschutzerklärung

(Stand 24.05.2018)

Diese Datenschutzerklärung informiert Sie über die Art, den Umfang und Zweck der Erhebung und Verwendung Ihrer Daten durch die VHS Mettmann-Wülfrath. Den rechtlichen Rahmen für den Datenschutz bilden die EU Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO), das Bundesdatenschutzgesetz und das Telemediengesetz (TMG).

## 1. Verantwortlichkeit für den Datenschutz

Die VHS Mettmann-Wülfrath (nachfolgend „VHS“ oder „wir“ genannt) ist Verantwortliche im Sinne des Datenschutzrechts.

## 2. Daten, die automatisch beim Besuch unserer Internetseiten erfasst werden

Bei jedem Zugriff auf unsere Website werden Zugriffsdaten in einer Protokolldatei auf dem Webserver unseres Providers gespeichert.

Dieser Datensatz besteht aus

- der IP-Adresse des anfragenden Endgeräts,
- Datum und Uhrzeit des Abrufs,
- dem Namen und der URL der angeforderten Datei,
- der übertragenen Datenmenge,
- der Meldung, ob der Abruf erfolgreich war,
- Erkennungsdaten des verwendeten Browsers und Betriebssystems,
- Website, von der aus der Zugriff erfolgt

Die Erhebung dieser Daten ist aus technischen Gründen notwendig. Diese Daten erlauben uns selbst keinen Rückschluss auf Ihre Person.

## 3. Cookies

Wir speichern auf dem Speichermedium Ihres Endgeräts Cookies, um den Besuch unserer Website attraktiv zu gestalten und die Nutzung bestimmter Funktionen zu ermöglichen.

Cookies sind kleine Textdateien, die vom Webserver unseres Providers an den Browser Ihres Endgeräts versandt und auf diesem gespeichert werden. Die Cookies werden benötigt, wenn Sie Angaben z.B. im Rahmen einer Anmeldung für einen Kurs machen, um Ihnen die mehrmalige Eingabe Ihrer Daten zu ersparen. Diese Cookies werden nach Ende Ihrer Browser-Sitzung wieder vom Speichermedium Ihres Endgeräts gelöscht (sog. Sitzungs-Cookies).

Meist ist der Browser Ihres Endgeräts so eingestellt, dass dieser die Erstellung und Speicherung von Cookies akzeptiert. Sie haben die Möglichkeit, Ihren Browser so einzurichten, dass er die Speicherung und Verwendung von Cookies generell oder für den Einzelfall ablehnt. In diesem Fall kann allerdings der Funktionsumfang unserer Website eingeschränkt sein.

## 4. Kursanmeldung

Die im Anmeldeformular abgefragten Daten werden zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Vertragserfüllung verwendet und elektronisch gespeichert. Ohne die anzugebenden Daten kann kein Vertrag geschlossen werden.

Ihr Geburtsjahr erheben wir für statistische Auswertungen. Für besondere Veranstaltungen z.B. Exkursionen kann die Angabe des Geburtsdatums zwingend erforderlich sein.

Die Abfrage Ihrer Festnetz- bzw. Mobilfunknummer erfolgt, um Sie bei Kursänderungen unmittelbar kontaktieren zu können. Wenn Sie uns diese Daten nicht zur Verfügung stellen, können wir Sie ggf. nicht rechtzeitig erreichen.

Durch Angabe von IBAN, Name und Vorname des Kontoinhabers können Sie uns ein Lastschriftmandat erteilen. Wenn Sie uns die erforderlichen Bankdaten nicht bereitstellen, erfolgt keine Lastschrift und Sie müssen den Kursbeitrags auf das Konto der VHS überweisen.

## 5. Weitergabe Ihrer Daten

Wir geben Ihren Namen, E-Mailadresse und – soweit angegeben – Telefonnummer an den jeweiligen Kursleiter/-in zur Vorbereitung und Durchführung des Kur-

ses weiter. Für die Teilnahme an zertifizierten Prüfungen und Abschlüssen (z.B. Cambridge- oder Telc-Sprachprüfungen, Xpert, Schulabschlüsse) oder Exkursionen (z.B. Flughafenbesichtigung) leiten wir die hierzu erforderlichen Daten an die Prüfungsinstitute bzw. Organisationen weiter. Diese Übermittlungen dienen der Vertragserfüllung.

## 6. Kontaktaufnahme

Bei Nutzung unseres Kontaktformulars, das über den Link [www.vhs-mettmann.de/kontakt/](http://www.vhs-mettmann.de/kontakt/) abgerufen werden kann, nutzt und speichert die VHS die angegebenen Kontaktdaten ausschließlich zur Beantwortung und Bearbeitung Ihres Anliegens.

## 7. Speicherdauer und Löschung

Nach Vertragsabwicklung werden Ihre Daten gelöscht, es sei denn, es bestehen gesetzliche Aufbewahrungspflichten. Ihre Daten werden für jegliche andere Verwendung gesperrt. Mitgeteilte Bankdaten werden nach Widerruf der Einzugsermächtigung bzw. bei Lastschriftmandaten 36 Monate nach letztmaliger Inanspruchnahme gelöscht.

## 8. Datensicherheit

Wir treffen alle notwendigen technischen und organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre personenbezogenen Daten vor Verlust und Missbrauch zu schützen. So werden Ihre Daten in einer sicheren Betriebsumgebung gespeichert, die der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist.

Bei Nutzung unserer Webseite (z.B. zur Kursanmeldung) werden Ihre Daten verschlüsselt übertragen. Hierzu verwenden wir die Verschlüsselungstechnologie SSL (Secure Socket Layer).

## 9. Auskunfts- und Widerrufsrecht

Sie haben jederzeit im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen das Recht auf unentgeltliche Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, deren Empfänger und den Zweck der Datenverarbeitung und ggf. ein Recht auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung dieser Daten.

Zum Thema personenbezogene Daten können Sie sich jederzeit an uns unter [datenschutz@vhs-mettmann.de](mailto:datenschutz@vhs-mettmann.de) wenden.

## **Widerrufsbelehrung**

### **Widerrufsrecht**

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß § 312c Abs. 2 BGB in Verbindung mit § 1 Abs. 1, 2 und 4 BGB-InfoV sowie unserer Pflichten gemäß § 312e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit § 3 BGB-InfoV. Der Widerruf ist zu richten an:

Volkshochschule Mettmann-  
Wülfrath Schwarzbachstraße 28  
40822 Mettmann  
Faxnummer: (0 21 04) 13 92-92  
E-Mail-Adresse: info@vhs-mettmann.de

### **Widerrufsfolgen**

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) heraus zugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung, z. B. Unterrichtsmaterialien, ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei einer Dienstleistung erlischt Ihr Widerrufsrecht vorzeitig, wenn Ihr Vertragspartner mit der Ausführung der Dienstleistung mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung vor Ende der Widerrufsfrist begonnen hat oder Sie diese selbst veranlasst haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.